



Förderprogramme für die Wärmewende

14. Norddeutsche Geothermietagung

Mai 2023

Dr. Georg K. Schuchardt



Einführung

Ebenen der Wärmeplanung

- › Strategische Planungen:
 - › Stadtweite und bereichsweite Planungen
 - › Eignungsbereich Wärmenetz/ Einzelversorgung
- › Umsetzungsplanungen:
 - › Planungen für Teilbereiche und Quartiere
 - › Quartiers-/Energiekonzept
- › Detailplanungen:
 - › Infrastrukturplanungen und Planungen auf Gebäudeebene
 - › Sanierungen/ Quellenerschließung



Eigene Darstellung nach: Antoni et al. (2022): Handlungsempfehlungen für ein Planungsmodell der kommunalen Wärmeplanung auf Grundlage kommunaler Erfahrungswerte und dessen rechtlicher Implementierung

Rolle der Geothermie für die Wärmewende

Eckpunktepapier Erdwärmekampagne

BMWK

- › Stärkung Mitteltiefer und Tiefer Geothermie
- › „Nutzung von Wärme aus EE nur unzureichend.“
- › „Das große Potenzial der Geothermie für eine klimaneutrale Wärmeversorgung wurde in Deutschland bislang unzureichend erschlossen.“ ([Link](#))
- › Bis 2030
 - 10TWh aus Geothermie

Eckpunkte für eine Erdwärmekampagne

Geothermie für die Wärmewende

1. Geothermie - Schlüsseltechnologie der Energiewende

Gute Energiepolitik modernisiert das Land und sichert den Industriestandort Deutschland. Die wichtigsten Wirtschaftsregionen der Welt haben sich zur Klimaneutralität bis Mitte des Jahrhunderts verpflichtet. Damit beginnt ein globaler Wettlauf um die besten Technologien. Um unseren Wohlstand und die Versorgungssicherheit zu sichern, wollen wir das Potenzial der Geothermie für die Energieversorgung, insbesondere für die Wärme stärker nutzen.

Dieses Eckpunktepapier zielt vor allem auf die Stärkung der Mitteltiefen und Tiefen Geothermie ab 400 m Tiefe ab, aber es werden auch Aspekte der Oberflächennahen Geothermie angesprochen.

Die **Oberflächennahe Geothermie** ist bohrtechnisch gut erreichbar und wird in Kombination mit Wärmepumpen konsequent ausgebaut. Im Vergleich dazu ist das Potenzial der Mitteltiefen und Tiefen Geothermie bislang äußerst unzureichend erschlossen und es mangelt an einer klaren Ausbaustrategie.

Die **Mitteltiefe Geothermie** spricht den Bereich von 400 m bis 1500 m an, der je nach Wärmebedarf und Wärmeangebot direkt oder mit Wärmepumpen genutzt werden kann. Gesucht werden hydrothermale Systeme, die über wirtschaftlich nutzbares Thermalwasser und ausreichende Temperaturen verfügen.

In der **Tiefen Geothermie**, von 1.500 m bis 5000 m Tiefe, werden hydrothermale Angebote genutzt, die direkt der Wärmebereitstellung oder der Stromgewinnung dienen. Die geeigneten Stellen werden über eine Tiefenexploration und Auswertung der Seismik ermittelt.



Wichtige Förderprogramme

Förderung von Wärmenetzen

Bundesförderung effiziente Wärmenetze (BEW)

- Förderung von Planungsleistungen:
Transformationspläne/ Machbarkeitsstudien
Wärmenetze - 50% bis 2Mio. €
- Förderung von Investitionen:
im Neubau, in Bestandsnetzen & in
Einzelmaßnahmen - 40% bis 100Mio. €
- Antragsberechtigt u.a. Kommunen, kommunale
Eigenbetriebe/ Unternehmen/ Zweckverbände
- Inhalte: siehe Website (Link)

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Suchbegriff

Bundesamt Energie Außenwirtschaft Lieferketten Wirtschaft APAS Infothek

Energie

Energieeffizienz

Wärmenetze

Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)

Mit der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) wird der Neubau von Wärmenetzen mit hohen Anteilen erneuerbaren Energien sowie die Dekarbonisierung von bestehenden Netzen gefördert.

Quelle: ©Fotolia/ Detlef

BEREICHSMENÜ

- Besondere Ausgleichsregelung
- Bundesstelle für Energieeffizienz
- Förderwegweiser Energieeffizienz
- Bundesförderung für effiziente Gebäude
- Energieberatung & Energieaudit
- Energieeffizienz**
- E-Lastenfahräder
- Elektromobilität
- Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft
- Heizungsetiketten
- Kälte- und Klimaanlage
- Kraft-Wärme-Kopplung

BAFA - Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)

Bundesförderung Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft (EEW)

- Insgesamt 6 Module, u.a. Förderung von
 - Prozesswärme aus erneuerbaren Energien
 - bis 65%, max. 15Mio€
 - Energetische Optimierung von Anlagen
 - Transformationskonzepten
 - 60%, max. 50T€
- Antragsberechtigt: u.a. private, kommunale, Landes-Unternehmen mit privater Rechtsform
- Inhalte: siehe Website (Link)

Suchbegriff

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Bundesamt Energie Außenwirtschaft Lieferketten Wirtschaft APAS Infothek

Energie

Energieeffizienz

Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft – Zuschuss und Kredit

Neue EEW-Richtlinie in Kraft getreten

Am 1. Mai 2023 ist die überarbeitete Richtlinie des Förderprogramms „Bundesförderung Energie- und Ressourceneffizienz“ (EEW) in Kraft getreten.

Link

ZUM THEMA

Modul 1: Querschnittstechnologien
In diesem Modul werden investive

Modul 2: Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien

BEREICHSMENÜ

- Besondere Ausgleichsregelung
- Bundesstelle für Energieeffizienz
- Förderwegweiser Energieeffizienz
- Bundesförderung für effiziente Gebäude
- Energieberatung & Energieaudit
- Energieeffizienz**
- E-Lastenfahräder
- Elektromobilität
- Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft**
- Modul 1: Querschnittstechnologien
- Modul 2: Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien

BAFA - Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft – Zuschuss und Kredit

Förderung Kommunaler Wärmeplanungen

Kommunalrichtlinie der NKI

- Erstellung kommunaler Wärmepläne durch fachkundige externe Dienstleister*innen
- Antragsberechtigt sind Kommunen und kommunale Zusammenschlüsse*, keine Landkreise
- Zuschuss: min. 60% der Gesamtausgaben
- Inhalte: siehe technischer Annex (Link)**
 - Bestands-, Potenzialanalyse
 - Entwicklung Wärmewendestrategie
 - Prozessverstetigung und -cotrolling

The screenshot shows the website of the National Climate Change Initiative (NKI). At the top, there are logos for the Federal Ministry for Economic Affairs and Climate Protection and the National Climate Change Initiative. A navigation menu includes 'ÜBER UNS', 'KOMMUNALER KLIMASCHUTZ', 'BERATUNG', 'FÖRDERUNG', 'PROJEKTE', and 'SERVICE'. A prominent orange banner reads: '+++ Welche Förderung passt zu Ihrem Vorhaben? Hier geht's zu unserem Förderkompass! +++'. Below this is a breadcrumb trail: 'STARTSEITE > FÖRDERUNG > KOMMUNALRICHTLINIE > 4.1.11 ERSTELLUNG EINER KOMMUNALEN WÄRMEPLANUNG'. The main heading is 'ERSTELLUNG EINER KOMMUNALEN WÄRMEPLANUNG'. The text below states: 'Nachfolgend finden Sie umfassende Informationen: Lesen Sie alle Wissenswertes zum Inhalt der Förderung und den Voraussetzungen - viele Fragen zur Antragstellung werden direkt beantwortet:'. A large red 'Link' stamp is overlaid on the text. Below the text are three dropdown menus with the following labels: 'Was wird gefördert?', 'Wer wird gefördert?', and 'Förderquoten'.

4.1.11 Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung | Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz

* Nicht Antragsberechtigt: Kommunen die aufgrund der Landesgesetzgebung (bald) zu einer Kommunalen Wärmeplanung verpflichtet sind

** https://www.klimaschutz.de/sites/default/files/mediathek/dokumente/20221101_NKI_Kommunalrichtlinie_Technischer-Annex.pdf

Förderung von Quartierskonzepten

Energetische Stadtsanierung – KfW 432

- Sach- und Personalkosten für
 - A: Integriertes Quartierskonzept
 - B: Sanierungsmanager
- Antragsberechtigt: Kommunale Gebietskörperschaften und deren rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe
- Inhalte: siehe [Merkblatt \(Link\)](#)**

The screenshot shows the KfW website interface. At the top left is the KfW logo with the tagline 'Bank aus Verantwortung'. To the right is a search bar with the text 'Suchbegriff eingeben' and a magnifying glass icon. Further right are links for 'Anmelden', 'English', and user icons. Below the navigation bar, there are tabs for 'Privatpersonen', 'Unternehmen', 'Öffentliche Einrichtungen', 'Partnerportal', 'Internationale Finanzierung', 'Stories', and 'Über die KfW'. The main content area has a breadcrumb trail: 'Startseite > Partnerportal > Kommunen > Förderprodukte > Energetische Stadtsanierung - Zuschuss (432)'. A prominent red 'Link' stamp is overlaid on the page title. The page title is 'Energetische Stadtsanierung – Zuschuss' with 'ZUSCHUSS 432' in a blue box to the right. Below the title is the subtitle 'Zuschuss Klimaschutz und Klimaanpassung im Quartier'. The main heading is 'Das Wichtigste in Kürze', followed by a list of bullet points: 'Zuschuss in Höhe von 75 % der förderfähigen Kosten', 'zur Erstellung von energetischen Konzepten und für die Leistung von Sanierungsmanagern', 'für Kommunen', and 'Kombination mit weiteren Fördermitteln möglich'. To the right of the bullet points is a section titled 'Alle aktuellen und archivierten Dokumente zu diesem Produkt' with a list of links: 'Expertenwissen', 'Formulare', 'Allgemeine Bestimmungen', 'Merkblätter', 'Arbeitshilfen/Präsentationen', and 'Alle anzeigen'. At the bottom of the page, there is a footer link: 'Energetische Stadtsanierung - Zuschuss (432) | KfW'.

* [Energetische Stadtsanierung – integrierte Quartierskonzepte \(ausgelaufen\) \(nbank.de\)](#)

** [Merkblatt: Energetische Stadtsanierung - Zuschuss Klimaschutz und Klimaanpassung im Quartier \(kfw.de\)](#)

Förderung von Maßnahmen im Gebäude

Bundeshförderung effiziente Gebäude

- Förderung von
 - Einzelmaßnahmen
 - Sanierungen zum KfW Effizienzhaus
 - Klimafreundlichem Neubau
- Antragsberechtigt sind alle Investoren
- Tilgungszuschuss oder nicht rückzahlbarer Zuschuss: abhängig von Maßnahme

The image shows a screenshot of the website for the 'Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)'. The page features a navigation menu with options like 'Energie', 'Außenwirtschaft', and 'Lieferketten'. A sidebar menu on the right lists various categories such as 'Besondere Ausgleichsregelung' and 'Förderwegweiser Energieeffizienz'. The main content area includes a section titled 'Bundesförderung für effiziente Gebäude' with a sub-section 'Förderprogramm im Überblick' and a 'Sanierung Wohngebäude' section. A large red 'Link' is overlaid on the 'Sanierung Wohngebäude' section. Below the main content, there is a KfW logo and a search bar. At the bottom, there is a large image of a modern house with a red 'Link' overlaid on it. The text 'Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)' is visible below the image. A small text block at the bottom right provides information about the funding program and lists eligible building types.

Bundeshförderung für effiziente Gebäude (BEG) | KfW

Im Rahmen des Klimaschutzprogrammes 2030 entwickelt die Bundesregierung die Förderung für energieeffiziente Gebäude kontinuierlich weiter. Die aktuelle „Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)“ gilt nach dem Gebäudeenergiegesetz

- für alle Wohngebäude, z. B. für Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäuser oder Wohnheime
- für alle Nichtwohngebäude, z. B. für Gewerbegebäude, kommunale Gebäude oder Krankenhäuser



Unterstützungsangebote

Die richtige Förderung finden Das Online-Angebot der KEAN

› Hinweise (Link) zu Förderangeboten für

- Hauseigentümer
- Kommunen
- Unternehmen
- Klimabildung

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen

Suche

Zielgruppen Themen Energieberatung Förderprogramme Aktuelles Veranstaltungen

Förderprogramme

Die Steigerung von Energieeffizienz in Unternehmen oder kommunalen Liegenschaften, die energetische Sanierung von Wohngebäuden oder auch die stärkere Nutzung erneuerbarer Energien - diese und viele andere Maßnahmen für den Klimaschutz sind zunächst mit Investitionen verbunden. Investitionen, die sich nach einer gewissen Zeit amortisieren durch geringere Energiekosten, Wertsteigerung von Gebäuden oder moderne Produktionstechnik. Der Staat unterstützt bei diesen Investitionen mit einer Vielzahl von Förderprogrammen.

Förderprogramme für

- HAUSEIGENTÜMERINNEN UND HAUSEIGENTÜMER
- KOMMUNEN
- UNTERNEHMEN
- KLIMABILDUNG

[Förderprogramme - Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen \(klimaschutz-niedersachsen.de\)](https://www.klimaschutz-niedersachsen.de)

Die richtige Förderung finden Förderdatenbank des Bundes

- Überblick (Link) zu
 - Bundesförderungen
 - Landesförderungen
 - EU Förderungen
- Gezielte Suche nach Förderung für
 - Fördergebiet
 - Förderberechtigte
 - Förderart

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Förderdatenbank
Bund, Länder und EU

Home Förderprogramme Förderorganisationen Aktuelles Suche

Ihr Weg zum passenden Förderprogramm

Willkommen auf der Förderdatenbank des Bundes. Hier erhalten Sie einen Überblick über Förderprogramme des Bundes, der Länder und der Europäischen Union: Nutzen Sie die Suchfunktion und durchforsten Sie das aktuelle Förderangebot – passgenau für Ihr Vorhaben.

Suchen Sie Ihr Förderprogramm!

Bitte Suchbegriff eingeben **Link** SUCHEN

Hinweis: für eine erweiterte Suche mit Filtermöglichkeiten bestätigen Sie den "Such-Button"

Service

Förderprogramme

Sie sind auf der Suche nach finanzieller Unterstützung für Ihr Vorhaben? Geben Sie einfach Ihr Thema oder Fachgebiet ein oder suchen Sie nach allen Fördermöglichkeiten für Ihre Region.

Förderorganisationen

Wer fördert was? Mit wenigen Klicks finden Sie alle Informationen und Links zu den wichtigsten Förderorganisationen des Bundes, der Länder und der EU.

Häufige Fragen

Wie stelle ich einen Förderantrag? Welche Branchen werden gefördert? Antworten auf häufig gestellte Fragen zu Förderung und Finanzierung finden Sie in den FAQ.

Förderdatenbank - Startseite (foerderdatenbank.de)

Die richtige Förderung finden Förderberatung der NBank

- › Überblick (Link) zu Fördermöglichkeiten
 - Land Niedersachsen
 - Bundesebene
 - Europäische Union
 - Stiftungen
- › Gezielte Suche nach Förderung für
 - Zielgruppe
 - Kategorie
 - Produkt

NBank
Wir fördern Niedersachsen

Home • Förderprogramme • Aktuelle Förderprogramme

Aktuelle Förderprogramme

Alle aktuellen Fördermöglichkeiten auf einen Blick.

Sie suchen Downloads, Dokumente und Programminformationen älterer Förderprogramme? Informationen zu den EU-Förderprogrammen der Förderperioden 2007-2013 und 2014-2020 sowie zu ausgelaufenen Fördermöglichkeiten des Landes Niedersachsen finden Sie im Menüpunkt "ausgelaufene Förderungen".

Suchbegriff Zielgruppe wä...

Kategorie wä... Produkt wählen

[Aktuelle Förderprogramme \(nbank.de\)](https://nbank.de)

Die richtige Förderung finden

Förderkompass Nationale Klimaschutz-Initiative

- Förder-Wiki (Link) zu den Bereichen
 - Logistik und Mobilität
 - Klimaschutzkonzepte & Persona
 - Abfallentsorgung
 - Beleuchtung
 - Technik
 - Innovative Projekte/ Modellprojekte
 - Raumluf-, Klima-, Kühlanlagen
 - Beratung, Netzwerk, Analysen
 - Wasserversorgung, Abwasser, Entsorgung

+++ Welche Förderung passt zu Ihrem Vorhaben? Hier geht's zu unserem Förderkompass! +++

STARTSEITE > FÖRDERUNG > FÖRDERKOMPASS

DIE PASSENDEN FÖRDERMITTEL FINDEN

Unsere Förderung für Klimaschutzprojekte ist vielfältig, die Suche nach den passenden Fördermitteln gestaltet sich aber nicht immer einfach. Unser Förderkompass hilft Ihnen dabei, durch das Angebot zu navigieren: Wählen Sie das Themenfeld für Ihr gewünschtes Klimaschutzprojekt aus und wir zeigen Ihnen das geeignete Förderprogramm für Ihr Vorhaben.

Profitieren können davon Hochschulen, **Link** Firms, kommunale Unternehmen, Kommunen, Privatunternehmen, Religionsgemeinschaften, Schulen, Stiftungen, Vereine, Wasserwirtschaftsverbände und viele mehr!



Förderkompass | Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt:

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH

Dr. Georg K. Schuchardt

Osterstraße 60

30169 Hannover

georg.schuchardt@klimaschutz-niedersachsen.de

0511 89703926

Förderung von Quartierskonzepten

Energetische Stadtsanierung – KfW 201/202

- Nachhaltige Investitionen in Energieeffizienz kommunaler Wärme-, Kälte-, Abwassersysteme im Quartier
- KfW 201: Kommunale Gebietskörperschaften, deren unselbständige Eigenbetriebe, Gemeindeverbände, komm. Zweckverbände
- KfW 202: (Kommunale) Unternehmen
- Förderung durch attraktive Kredite

The screenshot shows the KfW website page for 'IKK – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung'. The page features the KfW logo and navigation links. The main heading is 'IKK – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung'. Below the heading, there is a sub-heading 'Das Wichtigste in Kürze' followed by a list of bullet points: 'Förderkredit ohne Höchstbetrag', 'für Investitionen in energieeffiziente Versorgungssysteme, klimafreundliche Quartiersmobilität und in die Grüne Infrastruktur', 'Finanzierung zu 100 % möglich', and '10 Jahre Zinsbindung und bis zu 30 Jahre Laufzeit'. There is also a small image of a woman looking at a laptop. Two red annotations are present: 'KfW 201 Link' and 'KfW 202 Link'.

[IKK – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung \(201\) | KfW](#)

[IKU – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung \(202\) | KfW](#)

Förderungen für einzelne Gebäude



Eigene Darstellung nach: Antoni et al. (2022): Handlungsempfehlungen für ein Planungsmodell der kommunalen Wärmeplanung auf Grundlage kommunaler Erfahrungswerte und dessen rechtlicher Implementierung

Weitere Förderungen

Förderung von Maßnahmen im Gebäude

Bundesförderung effiziente Gebäude

- Förderung in der BEG Einzelmaßnahmen
- Zuschussförderung: abhängig von Maßnahme
 - Minimal 10%
 - Maximal 40%
 - Fachplanung: 50%

Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) - Fördersätze Einzelmaßnahmen Wohn- und Nichtwohngebäude						
Maßnahme	Fördersatz	Heizungs-Tausch-Bonus	iSFP-Bonus bei Wohngebäuden	Höchstgrenze förderfähige Kosten Wohngebäude	Höchstgrenze förderfähige Kosten Nichtwohngebäude	
Gebäudehülle	15%	/	5% Extrazuschuss	<u>Link</u>	1.000 Euro pro m ² Nettogrundfläche, max. 5 Mio. Euro	
Anlagentechnik (außer Heizung)						
Heizungsoptimierung						
Anlagen zur Wärmeerzeugung (Heizungstechnik)						
Solarkollektoranlagen	25%	10%	/			60.000 Euro je Wohneinheit, max. 600.000 Euro pro Gebäude
Biomasseheizungen	10%	10%				
Wärmepumpen	25%	10%				
Wärmepumpen (mit natürlichem Kältemittel oder mit Wärmequelle Wasser, Erdreich oder Abwasser)	30%	10%				
Brennstoffzellenheizung	25%	10%				
Innovative Heizungsanlagen auf EE-Basis	25%	10%				
Errichtung, Umbau, Erweiterung Gebäudenetz (ohne Biomasse)	30%					
Errichtung, Umbau, Erweiterung Gebäudenetz (mit maximal 25 % Biomasse für Spitzenlast)	25%					
Errichtung, Umbau, Erweiterung Gebäudenetz (mit maximal 75 % Biomasse)	20%					
Gebäudenetzanschluss	25%	10%		/	Ein- und Zweifamilienhaus: max. 5.000 Euro Mehrfamilienhaus: 2.000 Euro je Wohneinheit, max. 20.000 Euro	
Wärmenetzanschluss	30%	10%				
Fachplanung und Baubegleitung	50%	/	/	5 Euro pro m ² Nettogrundfläche, max. 20.000 Euro		

Alle Angaben ohne Gewähr; Quellen: BAFA, Förderrichtlinie; Darstellung: KEAN

Förderung von Maßnahmen im Gebäude

Bundesförderung effiziente Gebäude

- Förderung in der BEG Sanierung
- Tilgungszuschuss: abhängig von Effizienzhausklasse/ Effizienzgebäudeklasse

Sanierung										
Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) - Fördersätze Effizienzhaus / Effizienzgebäude							Fachplanung und Baubegleitung, Nachhaltigkeitszertifizierung			
Effizienz-Standard	Tilgungszuschuss	Investitionszuschuss (nur Kommunen)	EE- / NH- Klasse (nicht miteinander kumulierbar)	WPB-Bonus*	Serielles Sanieren SerSan-Bonus*	Höchstgrenze förderfähige Kosten	Fördersatz			
Effizienzhaus	Denkmal	5%	20%	5%	/	EFH/ZFH: max. 10.000 Euro MFH: 4.000 Euro je Wohneinheit, max. 40.000 Euro	50%			
	Effizienzhaus 85	5%	20%		/					
	Effizienzhaus 70	10%	25%		10% (nur mit EE-Klasse)					
	Effizienzhaus 55	15%	30%		10%					
	Effizienzhaus 40	20%	35%		10%					
	Höchstgrenze förderfähige Kosten	120.000 Euro je WE			150.000 Euro je WE**			120.000 Euro je WE ohne EE- oder NH-Klassen, 150.000 Euro je WE**		
Effizienzgebäude	Denkmal	5%	20%	5%	/	10 Euro/m ² Nettogrundfläche, max. 40.000 Euro	50%			
	Effizienzgebäude 70	10%	25%		10% (nur mit EE-Klasse)					
	Effizienzgebäude 55	15%	30%		10%					
	Effizienzgebäude 40	20%	35%		10%					
	Höchstgrenze förderfähige Kosten	2.000 Euro pro m ² Nettogrundfläche, max. 10 Mio. Euro								

Alle Angaben ohne Gewähr, Quellen: KfW, Förderrichtlinien; Darstellung: KEAN

*Bei einer Kombination des WPB-Bonus und des SerSan-Bonus werden die beiden Boni in der Summe auf 20 % begrenzt. Beide Boni sind kumulierbar mit der EE- und NH-Klasse.

**Bei einerschnittweisen Sanierung wird die Höchstgrenze förderfähiger Kosten nur für denjenigen Sanierungsschritt erhöht, bei dem die „Effizienzhaus EE“-Klasse zum ersten Mal erreicht wird.

Förderung von Maßnahmen im Gebäude

Bundesförderung effiziente Gebäude

- Förderung in der BEG
Klimafreundlicher Neubau
- Bereitstellung zinsgünstiger
Kredite,
s. KfW Homepage (Link)

Klimafreundlicher Neubau (KFN)		
Klimafreundlicher Neubau (KFN) - Kredit Effizienzhaus / Effizienzgebäude		
	Effizienz-Standard	Kredithöchstbeträge
Effizienzhaus	Klimafreundlicher Neubau Effizienzhaus 40	100 % der förderfähigen Kosten, max. 100.000 Euro je WE
	Klimafreundlicher Neubau Effizienzhaus 40 mit QNG*	100 % der förderfähigen Kosten, max. 150.000 Euro je WE
Effizienzgebäude	Klimafreundlicher Neubau Effizienzhaus 40	100 % der förderfähigen Kosten, bis zu 2.000 Euro pro m ² Nettogrundfläche, max. 10 Mio. Euro
	Klimafreundlicher Neubau Effizienzhaus 40 mit QNG*	100 % der förderfähigen Kosten, bis zu 3.000 Euro pro m ² Nettogrundfläche, max. 15 Mio. Euro
Alle Angaben ohne Gewähr; Quellen: KfW, Förderrichtlinien; Darstellung: KEAN		Stand 03/23
*QNG: Nachhaltigkeits-zertifizierung nach dem Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude PLUS (QNG PLUS) oder PREMIUM (QNG PREMIUM)		

Link